

Ä1 GRÜNE Politik für Suchtkranke

Antragsteller*in: KV Fürth

Beschlussdatum: 14.06.2018

Text

Von Zeile 6 bis 7:

- mehr Aufklärung der Bevölkerung über die Problematik von Suchterkrankungen ~~und Prävention durch geeignete Workshops und Beratung an allen Schulen.~~
- Prävention durch geeignete Workshops und Beratung an allen Schulen.

Ä1 Ökologische Landwirtschaft

Antragsteller*in: Ruth Halbritter

Text

Von Zeile 12 bis 16 löschen:

- artgerechte Tierhaltung unter Berücksichtigung des Tierwohls bei allen Nutztierarten ohne Verstümmelung von Tieren. ~~Die Einführung von Zweinutzungsrassen bei Hühnern und Rindern verhindert die Tötung ungewollter Küken und Kälber. Auch die Enthornung von Kälbern soll beendet werden.~~

Ä1 Kultur

Antragsteller*in: Christian-Ulrich Sauter (Erlangen-Stadt KV)

Text

Nach Zeile 6 einfügen:

- mehr Infrastruktur, bei der jeder Bürger selber aktiv Kultur praktizieren und präsentieren kann (z.B. Bandübungsräume oder offene Bühnen)

Begründung

Unter Kulturförderung versteht man heute leider viel zu oft, dass Künstler Geld bekommen, um anderen die Kultur zu präsentieren. Ebenso wichtig finde ich aber, dass jeder ganz einfach selber Kultur "praktizieren" kann. Das sind solche Sachen wie Band-Übungsräume, Bühnen (z.B. für Theater, Musik, Science-Slam), öffentliche Küchen für internationale Kochabende, aber auch ordentliche Sportplätze u.a.

Der Zugang zu dieser Infrastruktur muss sehr niederschwellig sein, dennoch sollte sichergestellt werden, dass diese nicht verfällt, das heisst, eine Betreuung und Wartung wäre notwendig.

Mir ist bewusst, dass dies z.T. in den anderen Sachen mit drin steckt, aber ich finde das einen ganz wichtigen Aspekt in der Kulturpolitik und würde mich freuen, wenn das ganz explizit erwähnt werden würde.

Ä2 Kultur

Antragsteller*in: Manfred Hierdeis

Text

In Zeile 7 löschen:

- Barrierefreien Zugang zu **allen**-Kulturangeboten

Begründung

Der auf den ersten Blick gut gemeinte Antrag führt in letzter Konsequenz dazu, dass viele Einrichtungen der Kultur und Subkultur ihre Aktivitäten einstellen müssten.